

Stadtschüler auf dem Weg zur Quelle

Am Mittwoch vor den Herbstferien starteten alle Fünftklässler der Stadtschule mit ihren Klassenlehrern bei bestem Wetter zur gemeinsamen Wanderung ins Wiehengebirge. Von der Stadtschule ging es in südlicher Richtung ca. 1,8 km stets bergauf bis zur Straße Am Hollensiek. Dabei war das Erklimmen der Kleistraße mit 13 % Steigung für viele Schülerinnen und Schüler schon eine „große“ Herausforderung, die aber alle bewältigt haben!



Am Waldesrand bekamen alle Schülergruppen die Aufgabe, auf dem Weg bis zur Quelle Naturmaterialien wie Blätter, Früchte, Holzstücke, Steine ... zu sammeln. Die dafür eigens mitgebrachten Taschen und Tüten füllten sich mit eifrigem Sammeln recht schnell, sodass sich manch eine Gruppe Hilfsmittel zum Tragen suchte und eine Pause zur Stärkung einlegte.



An der Quelle angekommen konnten sich alle am frischen Quellwasser laben, ob aus der Hand getrunken oder in der Flasche abgefüllt. Erfrischt ging es auf Klettertour zwischen den Waldbäumen auf und ab. Dann kam der kreative Teil der Wanderung: Aus den gesammelten Naturmaterialien sollten am Wegesrand Landart-Bilder gestaltet werden. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt! Es entstanden - wie von Zauberhand - wunderschöne Bäume, Häuser, Männchen und andere interessante Gebilde. Alle Landart-Bilder wurden fotografiert, um damit in der Schule eine Foto-Ausstellung zu gestalten.





Auf dem Rückweg wurden die erklommenen 130 Meter Höhenunterschied zwischen Stadtschule (64 m) und der Quelle (193 m) schnell zurückgewandert, denn in der Schule wartete bereits die nächste Stärkung.



Die Paten der 5. Klassen, Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs, hatten ein leckeres Mittagessen mit Geflügelwürstchen, Käse, Fladenbrot, Weintrauben und vielen Apfelstücken vorbereitet. Nach den Anstrengungen der Wanderung schmeckte es allen sehr gut! Alles in allem ein gelungener etwas anders ge"Landart"eter Schultag!



Auf der nächsten Seite stehen noch zwei abschließende Bilder.

